

Kassel, 28.01.2008

## **Beschluss der Stadtverordnetenversammlung**

### **Sanierung der städtischen Bäder**

Vorlage des Magistrats

- 101.16.711 -

### **Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Sanierung der bestehenden Hallen- und Freibäder der Stadt Kassel wird als priorisierte Lösung weiter untersucht.

Vor einer endgültigen Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung wird durch einen externen Fachberater die Kostenkalkulation noch einmal differenziert überprüft. Dabei soll fachlich auch analysiert werden, ob die Sanierung der Bäder mittel- und langfristig aufgabenadäquate Angebotsstrukturen schafft. Im Rahmen dessen soll auch die Beteiligung an einem neuen Hallenbad in Niestetal geprüft werden.

2. Im Haushalt 2008 und in der mittelfristigen Finanzplanung 2009 bis 2011 werden pro Jahr 5 Mio. € für Investitionen bereitgestellt.
3. Der Magistrat wird ermächtigt, die zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Maßnahmen einzuleiten und notwendige Erklärungen in der jeweils rechtlich gebotenen Form rechtsverbindlich abzugeben. "

### **➤ Änderungsantrag Fraktion B90/Grüne**

#### **I.) Ziffer 1. des Beschlusstextes wird wie folgt geändert:**

**„Die Stadt Kassel spricht sich - nach derzeitigem Sachstand – für die Sanierung aller bestehenden Hallen- und Freibäder aus.**

**Vor dem Beginn der Sanierung** wird durch einen externen Fachberater die Kostenkalkulation noch einmal differenziert überprüft. Dabei soll fachlich auch analysiert werden, **wie** die Sanierung der Bäder mittel- und langfristig aufgabenadäquate Angebotsstrukturen schafft. Im Rahmen dessen soll auch die Beteiligung an einem neuen Hallenbad in Niestetal geprüft werden.

**II.) Ziffer 1. des Beschlusstextes wird um folgenden Satz ergänzt:**

**„Die Ergebnisse werden den Stadtverordneten spätestens im April 2008 vorgelegt.“**

**III.) Ziffer 2 des Beschlusstextes wird gestrichen.**

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: B90/Grüne, Kasseler Linke.ASG, Stadtverordnete Yildirim

Ablehnung: SPD, CDU, FDP, Stadtverordneter Häfner

Enthaltung: --

den

### **Beschluss**

Abschnitt I des Änderungsantrages der Fraktion B90/Grüne zum Antrag des Magistrats betr. Sanierung der städtischen Bäder, 101.16.711, wird **abgelehnt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke.ASG,  
Stadtverordneter Häfer, Stadtverordnete Yildirim

Ablehnung: CDU, FDP

Enthaltung: --

den

### **Beschluss**

Abschnitt II des Änderungsantrages der Fraktion B90/Grüne zum Antrag des Magistrats betr. Sanierung der städtischen Bäder, 101.16.711, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke.ASG,  
Stadtverordnete Yildirim

Ablehnung: CDU, FDP

Enthaltung: Stadtverordneter Häfner

den

### **Beschluss**

Abschnitt III des Änderungsantrages der Fraktion B90/Grüne zum Antrag des Magistrats betr. Sanierung der städtischen Bäder, 101.16.711, wird **zugestimmt**.

## ➤ **Änderungsantrag Fraktion Kasseler Linke.ASG**

Ziffer 1, erster Absatz wird um folgenden Satz ergänzt:

**„... Der Umbau des Auebads als Flussbad wird als Konzept untersucht, die dafür notwendigen Investitionen und die jährlichen Betriebskosten werden ermittelt.“**

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: B90/Grüne, Kasseler Linke.ASG  
Ablehnung: SPD, CDU, FDP, Stadtverordneter Häfner  
Enthaltung: Stadtverordnete Yildirim  
den

### **Beschluss**

Der Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG zum Antrag des Magistrats betr. Sanierung der städtischen Bäder, 101.16.711, wird **abgelehnt**.

## ➤ **Durch Änderungsantrag der Fraktion B90/Grüne geänderter Antrag des Magistrats**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Sanierung der bestehenden Hallen- und Freibäder der Stadt Kassel wird als priorisierte Lösung weiter untersucht.

Vor einer endgültigen Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung wird durch einen externen Fachberater die Kostenkalkulation noch einmal differenziert überprüft. Dabei soll fachlich auch analysiert werden, ob die Sanierung der Bäder mittel- und langfristig aufgabenadäquate Angebotsstrukturen schafft. Im Rahmen dessen soll auch die Beteiligung an einem neuen Hallenbad in Niestetal geprüft werden.

**Die Ergebnisse werden den Stadtverordneten spätestens im April 2008 vorgelegt.**

2. Der Magistrat wird ermächtigt, die zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Maßnahmen einzuleiten und notwendige Erklärungen in der jeweils rechtlich gebotenen Form rechtsverbindlich abzugeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke.ASG,  
Stadtverordneter Häfner, Stadtverordnete Yildirim

Ablehnung: CDU, FDP

Enthaltung: --

den

## **Beschluss**

Dem durch Änderungsantrag der Fraktion B90/Grüne geänderten Antrag des Magistrats betr. Sanierung der städtischen Bäder, 101.16.711, wird **zugestimmt.**

Jürgen Kaiser  
Stadtverordnetenvorsteher

Heidi Woelk  
Schriftführerin